Zeitschrift: Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...

Herausgeber: Johann Ulrich Sturzenegger

Band: 66 (1787)

Artikel: Ordentliche Zeit-Rechnung auf das Jahr 1787

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-371614

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

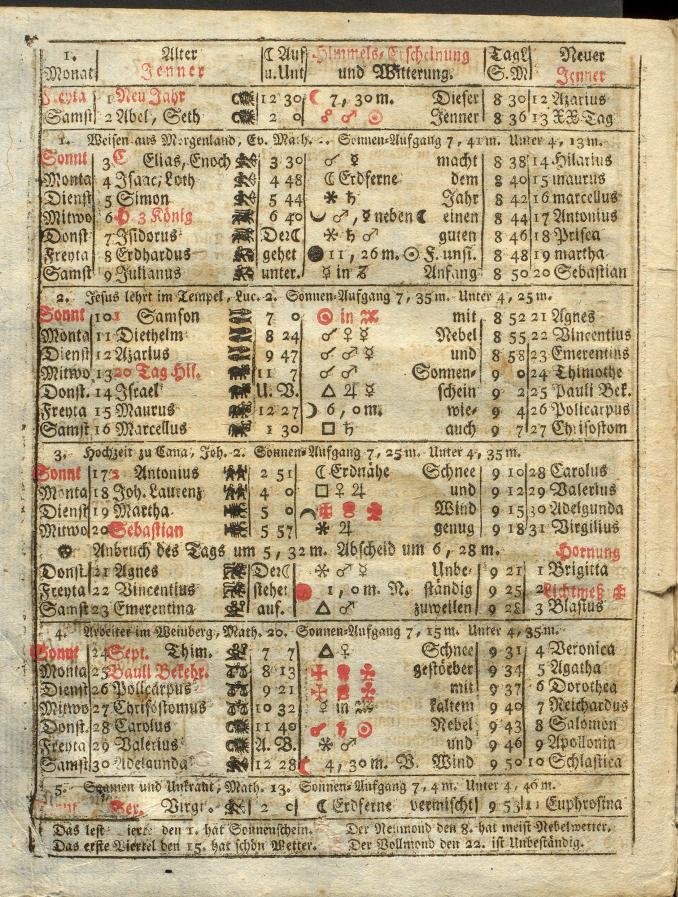
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Droentliche Zeit-Rechnung auf das Jahr 1787. Mach Erschaffung der Welt, zähler man 5736 Von Ansang der Königreiche: Nach der allgemeinen Sündstuth A080 Schweden A002 Pohlen Aach Zerstörung der Stadt Jerusalem 1717 Spanien Aach Ersindung der neuen Welt 297 England 2857 Nortugall Er der Buchdruckeren zu Mannz 347 Dännemark 2358 Preussen be des Papiermachens in Basel 317 Frankreich 1368 Sardinien
Nach der allgemeinen Eunofinith A080 Schweden A002 Pohlen Nach Zerstörung der Stadt Jerusalem 1717 Spanien 3953 Böhmen Nach Ersindung der neuen Welt 297 England 2857 Vortugall ber des Papiermachens in Basel 317 Frankreich 1368 Sardinien
Nach Zerstörung der Stadt Jerusalem 1717 Spanien 3953 Böhmen Nach Ersindung der neuen Welt 297 England 2857 Vortugall 255 Vertigall 255 Vertig
der Mach Erfindung der neuen Welt 297 England 2857 Nortugall s der Buchdruckeren zu Mannz 347 Dännemark 2358 Preussen be des Papiermachens in Basel 317 Frankreich 1368 Sardinien
bs = des Papiermachens in Bafel 317 Frankreich 1368 Sarbinien
bs bes purietinatiene in Sufer 317 Frankreich 1368 Carbinien
What is titting out hopen some of the same
re Nach Stiftung der hohen Schule in Basel 329 Ungarn 1184 Neapolis u. Siellier Nach Aufang der Lobl. Endguoßschaft 472
Mach Rengrettung bes Lands Glazus in ben Nach Angang des Leutichen Ranjerthumb
Godgnößischen Bund.
1. 31 Work Stiffengar
Mach Erbauma der Stadt Solotium 3
els Von Unfang der 4 Monarchien.
Der Merkinken
per Day Brightichen
bt. Der Romigeben unter Gulio Goler 1950 Rach Empilyrung des alten Julian. Calend. I
at Mach der Bekehrung deskersten Ehristlichen
Ransers Constantini Magnit 1451 = a. des Regensp. oder verbesserten
Serner ist noch in benden Calendern zu merkem
Der Julianische Periodus ober Stamm-Bahl ift 6300. Dieraus kommt die gulbene Bahl
der Sonnenzirkel 4. die Romer Zinszahl 5. die Epactwim neuen Calender 10. im
alten 22. der Sountage Buchftab ift im nenen Calender G. int alten C.
Die Zeit zwischen Wennacht und Gr. Fagnacht ist im neuen Calender
it Irdischer Jahrs-Regent ift die Venus, und ein gemein Jahr von 365 Tagen.
e la
Erklärung der Zeichen, welche in dissem Calender vorkommen.
6 Die 12 hist. Zeichen. Die 7 Planeten. Besechsterschein & Gut Schräpfen
Bidder V Saturnus 5 Drachenbaupt A Gut Pflamen
william that I will be the first the first that the first the firs
Out put districted
Om sittem milita
the part of the same of the sa
15 Jul upitplicipell
The state of the s
sallermann R II Gedritterschein. 🛆 Gut Aderlassen 📦 Minuten.
part of the second seco
Ein schwarzes & bedeutet einen Febrtag, da man vor und nach dem Goffestien
laumen und Tragen darf. Em rothes bedeutet einen Fenrtag, Da Saume
d Tragen verbotten ist. Ein doppelt bedeuter einen hohen Fepriog.



Januarius, Jenner hat zi. Lag.

Der Waffermann.



Im Jenner viel Regen ohne Schnee, thut Baum, Bergen und Thaleren web.

So es um biefe Beit, ober auch durch das gange Binterquartal donnert, bedeutet es groffe Ralte.

Beschreibung

derer Schlachten, so die Endgnoffenzu Befchiemung ihrer Frepheit gehalten haben.

Nachdem in dem vorigen Jahrs Calender der Urfpung der Schweißerischen oder Endgnößischen Fren. heit beschrieben worden; so wird bem geneigten Lefer Die Beschreibung derer Darauf erfolgten Schlachten, die fie zu Beschirmung ihrer Freyheit gehalten haben, nicht unangenehm feyn :

Als sich nun der Herzog Leopold von Desterreich mit seinen Leuten berathschlaget, an welchem Ortsie Johngen, den 6. am bequemften konnten in das Land Schweizfallen, und beschloffen war, das man am Morgarten ben Ginfall thun wolle, so fiena des Bergogen Hofnarrhiers über an zu tachen, und als er um die Alrfach beffen befraget ward, warum er lache? gab er in Untwort: -The Serren, ihr rathschlauer alle, wie ihr ins Land ziehen wollet; mich dunkt, es ware viel mothe

N.B. Die Jahrmardtefind nach bem neuen Calender und also eingeriche tet, daß ein jeder alle Martte, wenn folche gehalten, ordentlich verzeiche net finden wird, wo aber A. E. flebet, bedeutet es nach bem alten Calender.

Jahrmarckte. Appenzell, mitre, nach 5, 3 König Bern, dienstag nach XX Tag. Laffel und Sischbach, den 6. Erlach und Mördlingen, den 30. Freyburg in Uchtland, den 5. Hang, den erften dienftag a. C. Rublis, denerften freyt, ein Diebm, Lucern, den II. Meyenberg, den 25. Mürnberg, den 1. Olten, montag vor Liechtmes. Peterlingen, den 2 mitwoch. Rapperschweil, mitw. vor Liechtm. Rheinfelden, donftag vor Liechtmeß. Schweig, montag vor Liechtmes. Sedingen, den 13. Seeweiß bey der Schmidten, den 25. a. C. ein Plehmarct.

Gempach, den 2. Solothurn, den erften dienstag. Surfee, montag nach 5. 3. Konig. Teufen, alle ersten mitwochen, a. E. ein Diehmarkt. Unterfee, den letsten mitwod. Ugnach, den 20.

Weil, dienstag nach Elechtmes. Minterthur, donft. vor Liechtmeß.

Befrone groffer Gott, Dig Jahr mit beinem Gut: Erhalte Stadt und Land, In beiner treuen hut.

monnt!	Allter Hornung	Ju. Unil	Dimmeld-Co und Wit	ideinung Tagesterung IS. m	Neuer Couling
Dienst 24	Brigitta dichtmer	2 31 4 23 1	* ♥	Der 9 57 1.	2 Susama 3 Jonas
Mitwo 3? Donst. 46	Blaffus Fleophas H	5 15	Pneben €	gemäß 10 512 gut 10 81! Hornung 10 11 10	4 Valentinus
Freyta 5%	Ugatha I	6 20 R	口名	Hetter 10:14 17	Juliana Donatus
6. Blind	e am Weeg, Luc.	18. Sonuen	= Aufgang 6.,	51m. Unter 5, 9m.	
Monnt 86 Dienst 9	Salomon 3	aunter.	or in m	mit 10 201 Wind 10 232	o Mansuetus
Mitwo 102	aicheumitw. 4	图 10. 4	△ 24 P △ 24 P	uno 10 20,2	1 Jelie
Frenta 12	Sufanna A	0 50	24 neben C	ge 10 33 2 Aorber 10 36 2	3 josua
-7. Berju	chung Christi, Ma	th. 6. Som	nen= Aufgäng	6, 40 m. Unter 5, 20	M.
Monta 15	Faustinus M	2 50	1/32 III. 2	noch5= 10 40 2	6 Wieter
Mitwo 17	Sconfasten F	4 50	~ 4 ¥	meths 10 43 2 lende 10 46 2 Zeit 10 50 2	8 Fronfasten
				um 7, 14 m. jecoch 10 53 wird 10 56	
Samst 20 (eucharius g	is Neidl	Δ ?	e8 II o	3 Kunigunda
8. Canal	liches Weiblin, Mi Kem. Felly d	ath. 15. So	nnen-Aufgang 2/30 m. S	8. mithin 11 4 besser i 1 8	om. 4 Adrian
Monta 22 Dienst 23	deter Stuhlf. T	B auf. 8 20	* 4	besser i 1 8 mit 11 12 unstätem 11 16	5 Fridericus 6 Fridolin
(2) on t. 25	zictor - Ch	联1047	T B 2	Wind II 20	8 Philemon
Freyta 269 Samst 27	Sara 💁		CErdferne	Gonnen 11 26 1	o Allexander
94 Der 6 Sonnt 281		. 11. Conn		, 15 m. Unter 5, 45 m schein 11 30 1	ANY DESIGNATION OF THE PARTY OF
2.116.					

Der Neumond ben 7. hat ftarke Winde. Das erste Biertel den 14. hat Schneegestorber. Der Bollmond den 21. hat viel Wind und Sonnenschein.

Hornung hat 28, Lag. Februarius,

Der Fisch.



Wann der hornung warm ift, foll man das Futter ju Rathe Sauptweil, montag nach Lichtm. balten, weil es einen talten Frühling bedeutet.

So lang die Bogel por Liechtmes fingen, folangichweigen Ilang, den erften dienftag a. C. fie hernach fill.

nothwendiger zu rathschlagen, wie ihr wieder das raus kommen wollet. Seiner aber wurde nur ges Lucern, & Cag vor Fagnacht. lacht. Indessen ware der Angriff beschlossen, und Meuenburg, den 3. der Herzog ruckte mit seiner Armee und einem prache Pfessikon, den og tigen Gefolg von Edelleuten dem Morgarten ju. - Peterlingen, den 2 donftag. Mitterweile ließe ein Edelmann Heinrich von Hunenberg, so unweit Zugwohnte, die Eudgnossen, so noch nicht wußten wo der Angriff geschehen sollte, heimlich Golothurn, dienft, nach alten Sagn. warnen; und weilen er ein groffes Mitleiden, sowohl Thun, samftag vor Invocapit, über die ehemablig ausgeübte Epranney, als den jes Weil, dienstag nach Liechtmes. hig bedroheten Jammer mit ihnen hatte, so schoß er einen Pfeilzu der Endgnößischen Wacht, an deme ein Zedulein gebunden ware, indeme diese Worte fruhnden: Zütet euch am Mortarten. Auf welche Warnung hin sich die Endgnossen mit ihrer Mann-Schaft an den Morgarten geieget und wohl verschanget.

Allda ift ein Berg, und an dem Ruf des Bergs der Segerisee, ben welchem die Landstraß neben hin gehet. - Auf diesen Berg brachten die Eudanossen große se Seghölzer und Stein, und als die feindliche Neuteren angeruckt kame, so ließen sie die großen Höhrer

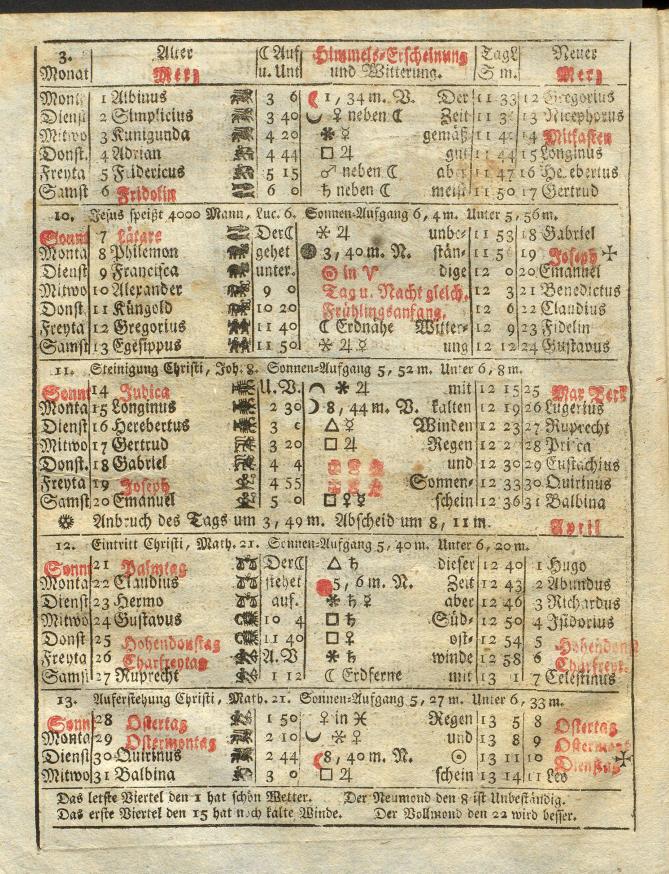
Alifirch, donft nachder aiten Sagn. Appenzell, mitw, nach Leichtmeß, Urau, den leiften mitwoch. Arberg mirwoch vor Peter Stuhlf. Bern, am Sagnachrotenftag. Biberach, am Sagnachtdienstag. Bischoffzell, denftag vor Fasinadit. Bremgarten, am Afchermitwoch. Brugg, ten a dienftag. Bulach, dienstag nach Mathias. Clefen, montag nach Invocavit. Diessenhosen, montag nach Lichtm. Elgg, minu, noch Uschermitw. Gruningen, d'enft vor Mathins. Berifau, freytag nach alt Lichtm. Langenau, den letstenmitwoch. Lauffen, den 140 Lenzburg, donftag nach Lichtmeß. Liechtensteig, montag nach Lichtm. Schaffhausen, dienst, nach Invoc. Seeweiß bey der Schmidten, den 20 a. C. ein Diehmardt.

Ein vernünftiger Mann leibet gern, dog man ihme feine Meys nung mit Grunden wiederlegt, aber ein einbildicher Dumfopf will immer Recht haben.

Weinfelden, mitwochvor Jagnacht.

Zosingen, am Aschermitiv ch.





Martius, Wierz hat zi. Zagi.

Der Midder.



So viel Nebel im Merzen, so viel Wetter im Sommer, so ptel Thau'im Merzen, so viel Reiffen um Pfingfien und Nebel im Augstmonat.

Der Merzen Staub bringt Graf und Laub.

und Steine den Berg ab rollen, welches die Pferd so Solothurn, dienst nach Mitsasten. wild und schen geinacht, daß sie sich samt den Reustern in den daben gelegenen. Segrisee gestürzt. Da gieng die Schlächt recht un; die Landleuie sielen mit Vilmersee, den ersten mitwoch. Untersee, den ersten mitwoch. Unt

Indessen, als dieses zu Schweit passierte, ware der Graf von Straßburg auch in das Unterwaldnerstand eingesolten, und sienge an übel zu hausen. Alls aber die siegenden Eddgnossen am Morgarten dessen eilenden Bericht erhalten, so saumten sie sich nicht, des nen Unterwaldneren trostlich berzuspringen. — Der Graf, so schon vermeinte gewonnen zu haben, und die Seinigen auf die Beute auslaussen lassen, sabe 2 Paimer vom Endgnösischen Wolk gegen ihn anrucken

Hopenzell, mitword nach Mitfast. Urbon, mitwoch vor Valmtag. Breysach. dienstag nach Latare. Burgdorff, den ersten mitw. Castiel, den 9: Elgg, auf Gregori. Baig, den erften dienft a C. Sorgen, den ersten donst. Ilanz, den ersten denst. a. E. Kämpten, montag nach Joseph. Ryburg den 22. Rüblis, den 22. a. C. Münyelgard, famstag vor Lätare. Neuburg am Rhein, auf Mitfast. Meu-Breyfach, den 19. Detikon, donst nach Oculi. Reichensee und Schweig, den 17. Sedingen, den 6. Seeweiß, den 20 a. C. Solothurn, dienst nach Mitfasten. Southofen, donft nach Joseph. Untersee, den ersten mitwoch. Urp, donst vor Offeren. und dann alle 14 T. bis Ofteren. Willifau, mointag vor Fridolin.

Der selbst in der Jere herum lauft, und sich nicht zurecht weissen lassen will, unterstebet sich am ersten, anderen den Weg zu weisseu; aber wer solte einem solchen Thoren trauen dorfen, um nicht in Abwege geleitet zu werden,



und

Dion et	Alter	I Auf	Simmels E	escheinung	Tagly S.m.	Neuer April
Donft	I Hugo	3 20	* \$	Dasi	3 17 12 3	ulius
- Famil	2 Abundus 3 Benatius	3 44	¥ neven (Aprillen	3 20 3 3	jermengeld iburtius
14. 2	der chlossene Thur,	joh 20. Sonne	en=Aufgang 5,	16m, Unter	6,44m.	
Sonni	4 Quasimo 5 Martialis	4 20	36 01 0	Wetter 1.	3 27 15 %	heodorus
Dienst	6 Jeremias	The Desc	D 5 24	peran- 1	341798	udolph
Mitwo	7 Celestinus	me gehet	1,20m.A	dere 13	37 80	hristoph
Frenta	8 Maria 9 Subilla	操 10 30	24 begin C	mit 13	49 19 20	ermann
	9 Subilla 0 Ezechiel					
15. 2	om guten Hirten,	joh 10. Senne	en-Aufgang 5,	5 m, Unter 6	, 55 m.	'i alamina
Monta 1	1 Misselsord Tulius	ME U. 93	祭 24 2 (Sonnen 13	51 13 (5)	eorg
Dienst 13	3 Egesippus	FRE I 6)	4, 30 m. M.	fcheinli 3	50 -4 711	bertus
Donft 1	4 Tiburtius 5 Theodorus 5 Daniel	1 30 I 58	出 8 金	Winde 14	2 26 Un	iacletus
Frenta 10	Saniel Saniel	2 20	* 5 \$	100 14	6 27 21r	iastasius
	7 Rudolph ah Trublal Frend, !					
Count 2	3 Jubilate	8 3 6	8 A	gar 14	13 29 3	eter
Dienstl20	nbruch des Tags Hermann	um 2, 41 m	The unit	mithin la	TO TO	h star is
Mitwo 21	Paravikin.	cille stehet	8, 20 m. A	3. 311 72	22 221	hanasius
Frema 22	e Cajus	ste auf.	C Erdferne	weiten iz	25 3	ianica
Samft 2	Paravisin Eajus Festy Pherius	11 14	Dø	viel :	+ 31 5 S	otthard
17. 30	sus verheift den Trd	fter, Sonnen-	Unfgang 4, 43	m. Unter 7,	17m.	
M nta 26	Cantate M.E.	爾以3.		frucht= 14	331 0 30	nonalis
Dienst 2	Anaftafias	S 0 3 c	or in V	Regen 14	40 8 M	ाके. धर्मि
			\$ in V 0, 23 m. N.	und 14	43 9 36	rdianus
	TB ildbijeg	1 48	h net en C		48 11 00	
Der Neil	mend den 7 ist Unbe	findig. I	as erste Vierte	den 13 hat 1	other	Sinbe;
200 200	The second second second	ereturneere aller de mande	terpre Dietres De	ir 29 iji omu	Atomis de la constantina della	2

V.

April hat 30. Tag. Aprilis .

Der Stier.



Das Aprillenwetter ift insgemein wie ber Jungferen Sinn nemitch veränderfich.

Durier April ift nicht ber Bauren Bill, fonder Aprillen Langnan, ben legten mitte. Regen ift ihnen gelogen.

und konnte fich leicht einbilden, daß, weilen diese so freudig daher jogen, es muße dem Bergogen am Mote garten übel abgegangen fein, bedachte fich nicht lang, fondern nahm mit den Seinigen die Flucht, und ließe Abeinogg. mitw. nach Georg. die gemachte Beute im Stich. Die Endgnossen jage ten ibm dapfer nach, und erschlugen demselben noch 300 Mann im Racheilen, woben sie nur einen Mann Schrung, den 2. verlobren.

Nach erhaltenem so herrlichen Sig haben die End, Steetbohren, deu legten donft. gnossen vorderst Gott, vor seinen Benstand demuthigen Dank gefagt, und gang wohl ermeffen konnen, daß, ob don der Feind abgetrieben, ihre Frenheit Divis, ben 27. dennoch nicht auffer Gefahr seve, und erst durch zu- Wadenschweil, den ersten dienst. sammen gesetzte Rrafte und Einigkelt erhalten werden Weil, auf Georgi. Derowegen haben sie sich von neuem mit Jofingen und Jug, am Offerdienft. Endspflichten auf ewig verbunden, und den Unfang ju dem groffen und machtigen Endgnößischen Bund gemachet, solchen authentisch in Schrift verfasset, und hernach von Kaifer Ludwig bestäten lassen. So geschenzu Brunnen 1315, ju welchem hernach die übrigen Lobl. Ort auch getretten.

Augspurg, 8 tag nach Ostern. Baden, den 23. Bern, dienst nach Quasimo. Berneck, dienst nach Georg oder am 1. Bremgarten, am Oftermitro. Camins, den erften dienft. Kalisau, den 23. Elgg, mitw. vor Georgi. Lematingen, ben 15. Frankfurt, auf Quafim. Sürftenau, auf al. Georgi. Gaiß . ben ersten bienstag. Glarus, auf au Georg. Herijauund Heiden, au alt Georg. hundweil. 14 Tag vor der Lands: gemeind am dienstag. Lauffenburg, am Offerdienst. Leipzig, auf Jubilate. Mulhaufen am Ofterbienft. Peterlingen, donft nach Oftern. Rankweil den 4. und 15. Kapperschweil, am Oftermitre. Abeinfelden, den letten douft. Richtenschweil dienst nach Georgi. Schiers, auf alt Georg. Seeweiß, ben 20. a. C. Viehm. Solothurn, am Offerdienst. Stein am Ahein, mitw. nach Georgi. Sulz, den 10. a. E. Urnäschen, donst vor der Landsgem,

> Denk nicht bu muffeft, Es gleich wieder weiter tragen, Wenn bu was Bbfes borft, Bon beinem Rachbar fagen,

Mache

S. Smonat			r
-	and the second s	2 6 02 Diefer 4 49 2 Pancro	tius
	AND THE PROPERTY AND PERSONS ASSESSED AND PARTY AND PART	et, Joh. 16. ConnenaMufgang 4, 34 m. Unter 7, 26 m.	*
Const -	2Rogate	1 2 25 * 24 fruchtbare 14 51 13 Gervan	
		2 40 d'neben C May 14 50 14 Bonifa 2 58 Ineben C Fomt 14 56 15 Sophic	
	5. Gotthard	Deil * 5 o mit 14 58 16 Joh. No	eto.
Donft.	6 lufahrt	操制 gehet 9,30 m. 3. Fühlen 15. 0 17器以 00%	
Frenta	7 Juvenalis	igh unter CErdnahe Winden 5 218 Benatt	16
	and on the second of the second of the second of	Pelso so Din & wolf 5 19 Potenti	ana
	h. Geistes Zeugnuß,	Jah. 16. Sonnen Amfgang 4, 26m Unter 7, 34 m.	10
	10 Gordianus	micht 5 8 20 Christic	tin
Dienst	r 1 Mamertus	Reifen 13 12 22 Helena	
	rs Pancratius	22 U 25 8 # gernaci) 15 14 23 Dietric	
		2 12 36) 1, 30 m. D. aber 15 16 24 Johann	a
(Same)	14 Ignatius 15 Melchior	warme 5 18 25 Urbanu To 1 c \triangle 21 Tage 5 20 26 Beda	
-	warmen to the second of the second se	es, Joh :14. Somen-Aufgang 4, 19 m. Unter 7, 41 m.	
Sonut	6Pfingsten	75 1 25 6 6 mit 25 22 27 fina fie	1
Monta	7 Pfinglimontag	1 40 + 8 Connens 15 24 18 mingfin	iont
Drenti	8 Fravella	で職 2 0 大き , schein 15 26 29 Diensta で職 2 30 口ち の und 15 28 30 Fronfal	
Dont.	o Christian	Deill * h Regen 15 29 31 Petrone	ua l
		um 1, 22 m. Abscheld um 10, 38 m. Brachmon	
(Frenta)	21 Constantinus	de stehet o, 4 m. D. Es 15 30 1 Micober	nus
C.	and the second service of the second	auf. C Erdferne hat 153 2 Marcell	us
		, Joh. 3. Conneus Aufgang 4, 14 m. Unter 7, 46 m.	
		元 1030 ログ ned) 1532 3 Erasmu 元 11 0 米 3 年 immer 533 4 Eyrinus	b .
		R 1130 # of fruchtbare 1534 5 Bonifai	
Mitwo 2	e6 Beda	\$6 th beam T Witters 15 36 6 Joh. D	am.
	27 Anna Magdal.	2. I. I. I wing 15 38 7 Translate).
		0 25 0 5 mit 15 39 8 Medard 0 45 (0, som. v. warmen 15 40 9 Prinus	นธ
The state of the s	And the second state of the second se	uc. 16. Sonnen=Aufgang 4, 9m, Unter 7, 51 m.	-
		1 0 # 2 Regen 15 4 10 Onoph	ion
	31 Petronella	140 o beum C vermist 15 42 11 Barna	as
	eumond den 6. ist noch ollmond den 21. ist Fr	fahl. Das erfie Biertel den 13 hat sehbn Beiter. Das letste Viertel den 29, ist Aubeständigs	

The same

X

Majus, May hat 31. Tag.

Die Zwilling.



Wann es in diesem Monat falt und viel Reifen gibt, soift Gezis, ben ta.
es ber Frucht und ben Reben schablich.

Wann es in diesem Monat oft donnert , so bedeutet es ein Jenag und Kublis, den 18. a. C. fruchtbares Jahr. Uann, den erften dienflag a. C.

Nachdeme sich die 3 Die Ury, Schweiz und Uhterwalden, nach ihrem erhaltenen Sig am Mörgars ten, erst recht miteinandern verbunden, und Lucern, Lucern, 14. Cag vor Auffahrt. Zürich, Zug, Gtarus, Bern, Frenburg und Golos Mellingen, am Pfingkmitwoch. thuen, nacheinandern mit in diesen groffen Bund ge- Rankweil, den 2 und 15. tretten, so muß niemand vermeinen, daß sie eine solch erlangte schöne Frenheit rubig und unangefochten bin-Minftig besiben konnen ; ach nein! sonder fie mußten Gengausen, am Pfingfibienflag. die erworberte Freyheit in verschiedenen Kriegen mit denen Gerjogen von Desterreich und Burgund, mit Steuffen und Jarich, ben It ihrem Blut verfechten und behaubten. Ich will den gunftigen Lefer mit Erzehlung aller derer geringern Anfällen und Scharmützeln, so die Endgnossen von Zeit au Zeit tapfer überstanden, nicht aufhalten ; sondern nur die Haubtschlachten, so sie heldenmuthig gewonnen, grundlich und wahrhaft beschreiben.

Von der ersten Hauptschlacht, so geschahezu Sempach im Lucernergebiet den 9 ten Heumonat 1386.

Nachdem sich die Eydgenossen von der österreichischen

Alberswendt, den erften montag. Altketten, den erften mitwoch a. C. un der Ed, den a. Appensell, den erften mitwoch. Neau, dienkag vor Auffahrt. Biberach, am Pfingfimitwoch. Bischoffsell, montaguor Auffahrt, Bremgarten, am Pfingfimitwod. Chur, den i & Co. Clokers im Pretigau, den 16a, C. Davos, dienk nachdem to Man, a.C. Dorrenbleren, am Pfingkdienstag. Ems, mitwod vor Pfingken. Frephurg in Udiland, den 3. Gottlieben, ben erften moutag. Hany, den ersten dienstag a. C. Remien, den 100 Lauffenburg, am Phighbienkas. Lenzburg, den erften mitwoch. Lindan, den erften samfag. Appersoneil, am Pfingstnitw. Kofmach, donkag vor Phughen. Savien, den 2 montag a. E. Solotburn, dienstag nach & Erfind, St. Gallen, fainkag vor Auffahrt. Urmein, den a freytag a. C. Weinfelden, ben 3. Weyl, den ersten dienstag. Williau, den a. Winterthur, don Bag vor Muffahri. Sofingenundlug am Pfingkolenft, Jurzach, am Phughdleuffag.

Mann bich weise Leute tadelin,, so erzorn bich nicht barob; Dennihr Tadeln nugt bich mehr, als der Narren ihr toricht Lob.

	Alter:	C Auf	Simmele Erscheinung Tage Neuer und Witterung. S.m. Brachmonat		
	100 mm (100 mm) とうこうかん (100 mm) とうこうしょうかん かっちゅうしょう (100 mm) できる (100 mm) かっちゅう	2 11			
Mitwo		2 54			
		Derc			
	4 Eprinus ME	gehet	● 4,30 m. N. ⑤ Sinst. 15 46 15 Witus		
Samst	5 Vonifactus	unter.	fichtbar. komt 15 46 16 Justina		
23.	Bom groffen Abendmahl, &	uc. 2. 6	Sonnen-Mufgang 4., 6 m. Unter 7, 54 m.		
Soant		10 0	# mit 15 47 17 Arnold		
Monta	7 Calimirus Re	10 22	Regen 15 48 18 Marcellus		
		10 44			
		10 56	aber 15 48 20 Sylverius		
Erente.		11 25	Oin 5 Langstertag, 15 48 21 Albanus.) 0, 25 m. Nachm. 15 48 22 10000 R.		
Sams	12 Basilides de	u v.	Commersansang, 15:4823 Edeltrud.		
	The same of the sa		Sonnen-Aufgang 4, 6 m. Unter 7, 54 m.		
		0 22	0 5 Connens 15 47 24 305 Zauff		
		0 56	schein 15 47 25 Drosper		
		1 32	alfo 15 46 26 Hagelfepr		
	16 Justina 💮 🔆	2 26	noch 15 45 27 7 Schläfer		
		2 44	Cerdferne chon 15 45 28 Led		
Freyta	18 Adolph	Dera	O & \$ Seu 15 44 29 001 001		
Samp			3, 25 m.n. C J. unft. 15 43 30 Pauli Ged.		
	Marie	Annual An	m. Abscheid um 11, om. Commenat		
			Aufgang 4, 8m. Unter 7, 52 m.		
		auf.	A 5 8 wetter 15 43 1 Theobaldus		
The second secon		9 30			
		9 50			
Donft	24 Crafe Confiden	11 18			
Frenta		11 40	624 Sonnen, 15 38 6 Esajas		
Samfl	26 Joh. Paul	0 0	Crade of the control		
26. Chriftue lehrt im Schiff, Luc. 5. Sonnen-Aufgang 4, 13 m. Unter 7, 47 m.					
	27 7 7 Schläffer 🗪	21.23.	9, om. Vorm. 15 34 8 Killan		
Monta	28 Benjamin M	0 10	und auch is 32 9 Eurillus		
Dienst			Regen 15 3 107 Bruder		
	The state of the s	0 58	A CONTRACTOR OF THE PROPERTY O		
Der 9	teumond den 4 ift Unbestän	olg.	Das erste Bientel den zu hat Connenschein,		
Dit 3	soumond den 19 har 1a)on 3	Kningili	er. Das lerste Viertel den 27 ist regnerisch.		

junius, Brachmonat hat 30. Zag.

Der Krebs.



Ein durrer Brachmonat bringet ein schlecht Jahr, fo er allzu naß, leeret er Scheuren und Jag, hat er aber je zu wets len Regen, dann giebt er reichen Seegen

Wann dus Unffer reich ift von Fischen, so ift das Land arm ven Frichten-

schen Regierung und Herrschaft abgerissen, so sahe Herzog Leopold von Oesterreich sehr ungerne, daß der Epdanofifch Bund ins Aufnehmen gerathen. Der Adel lage danahen dem Herzog stets in den Ohren, und reigten denfelben; daß er die Endgnoffen über, giehen, und ihren aufgerichteten Bund wieder gerito, ren solte; es ließe sich der Herzog auch dabin verteiten, daß er 1386 mit feinen auserlefensten Edels leuten, mir vielen Fürsten und Grafen, 4000 Mann stark gegen die Endgroffen anzog, und ihnen durch einen offentlichen Absagbrief den Krieg ankundete, auch seldst in hoder Person dem Feldzug benwohnte. Die Endgnossen machten zu einer tapfern Gegenwehr gute Anstalten, und da bende seindliche Armeen ben Sempach im Luxernergebief jusammen gekome men, geriethe es 1326 den gien Heumonatzueiner blutigen Schlacht.

Herzog Leopold so mit 4000 Mann auserlesener Bolker gegen 1300 Endgnossen anzoge, vermeinte den Sig schön gewiß in Händen zu haben; ließe daher

Mubonne, den letzten dienstag. Badenweiler, montagnach Dreyfl Biel, den g. Bischoffsell, donstag nach Sconlichn. Bondorf und Remten, den 29. Bruntrut, den legten mitw. Davos, den 24. a. C. Feldkirch und Mevis, den 241 Liechtensteig, montagnach Dreyf. Morke und Ravenspurg, den 15. Mumpelgard, samstag nach Dreyf. Meuenburg, den 22. Meustadt, den lezten donstag. Olten, mentag vor Johanni-Roggel, den 23. Rothweil und Saleg, den 24. Greaßburg, den 24. St. Untoni im Bretigan, den erften dienstag a. C. Diehm. Gursee, den 26. Ulm, den 15. Weil, dienstag nach Dreysaltigkeit.

Meberstuß ist eine Verwirrung; Mangel, elend; Ehre eine Last; Niedrigkeit eine Verachtung; Bestörderung, gefährlich; Unangesnehm senu, verhaßt; aber mäßisger Stand bringet Rube und Versgnügen. Ob wir schou in der Welt nichts sinden, das uns vahrhaftig vergnügen kan, so mussen wir doch. lernen mit dem vergnügt zu sehn, das wir haben,

Zurich, 14 Tag nach Pfingken.



7. Mer.	CAuff himmels-Erschelnung (Tage) Neuer und Witterung: S.m. Deumonat	1
AND RESIDENCE OF THE PROPERTY	14 1 40 (Erdnahe Der 15 29/12 Hermo	-
Frenta 2 Marja heimf.	器 Derc 一条 年 Seit 15 28 13 Deinrich	
Samft 3 Cornelius +	# gehet 11,30m. Nachm. 5 26 14 Bonavent	
	6 5. Connens Aufgang 4, 18 m, Unter 7, 42 m.	
Sonn 4 6 Ulrich	winter. Δ 5 24 gemäß 15 24 15 Margretha	
Mensi 6 Gloias	9 12 Aneben C warin 15 22 16 Ruth	
Mitwe 7 Joachim	9 30 Better 15 20 17 Alextus mit 15 18 18 Symphor Wiscons A h und 15 15 20 Arnold Wiscons A h Sonnens 15 13 21 Arbogast	
Donst. 8 Kijan.	To e Lin Co Wind 15 17 19 Rosina	
Frenta 19 Chrillus	10 16 At und 15 15 20 Arnold	
Samplio 7 States of Early	Mil 40 8 h 4. Connens 15 13121 Ardogair	-
28, Jelus prist 4000 wan	n, Morc. 8. Sonnen-Aufgang 4, 24 m. Unter 7, 36 m.	
monatte Joh. Uludo	11 20) 1, 30 m. Worm. 15 1122 War Mag 11 50 1 in N scheln 15 923 Apollonia	1
Tienflia Deineich	611.251' Original on mie 15 6124 Ebristina	
Mitros 14 Vonaventura	6 0.30 * 5 auch 15 4 25 3aseb *	
Confe 15 Meargaretha R	ger if 2 20 21 mma	
Samilia Allerius	6 0.30 * 5 auch 15 4 25 Jasob } 6 1 30 8 24 ge 15 2 26 Anna 6 2 10 \(\Delta \sigma \) fahrlich 15 0 7 Pantaleon 7 2 50 8 2 mit 14 58 28 Nazarius	
	7. Connen-Aufgang 4, 32 m. Unter 7, 28an.	1
Sartmann &	Deil Do Donner 14 56'20 Martha	1
Monta 9 Rosina	ftehet 6, 0 m. V. und 14 54 30 Jacobea Regen 14 50 31 Germanus	1
Dienitizo Vienoto	alauf. heneden C. Regen 1450131 Germanus	
Spiemola Strhogas	im 2, 13 m. Abscheid um 9, 47 m. 8 30 O noch 14 48 I Peter Kett. 8 54 & \$\geq\$ immer 14 46 2 Portsuncule 9 10 \$\frac{1}{2}\$ 24 gefährliche 14 43 3 Steph. Erfi	1
Dang 22 Maria Chan	2 8 54 8 2 immer 14 46 2 Northment	
Freyta 23 Apolionia A	9 10 4 24 gefährliche 14 43 3 Steph. Erfi	
Gample 4 Christina M	9 40 4 4 Dominicus	
	Luc, 6, Connens Aufgang 4, 41m. Unter 7, 19m.	1
	開 to Ic 624 mitab 14.37 5 O f wald	
Monta 26 Anna Cathrina &	解 10 50 3, 24 m. N. wech8= 14 34 6 Derkl. Ch. 公 11 30 A 5 24 lendem 14 32 7 Ufra	1
Mitwo 28 Anna Elisabeth K	A.A. N. o' neben C Regen 14 30 8 Cyrinus	
Donft. 29 Unna Regina. 🗯	10 30 ~ CEtonahe und 14.27 9 Romanus	
	S 1 20 6 th Sonnens 14 24 10 Caurens 1	
and the same of the same and the same of t	Wetter, Das erste Biertel ben 11. ift gefährlich.	1
Der Bollmond den 19 ist Unbe	ftandig. Das letfte Biertel den 26 hat Sonnenschein.	-

WR

Julius, Heumonat hat 31. Lag.

Der Löw.



Mann die Sonne in den Lowen gehet, alebenn die gröfte Dit entstebet.

Was Julius und Augustus an dem Beine nicht kochen, bas

daher etliche Wägen mit Stricken herben sich ren, um die gefangenen Endgnossen nach dem erhaltenen Sig daran zu henken. Selbst die Edelleute liessen sich verslauten: Es seve nicht der werth, wieder eine solche Zand voll Bauren zu Pferdt zu streiten, sie wolken zu Suß mit ihnen fechten, und sie grad von Zand nehmen. Stiegen danahen von denen, Pferdten, übergaben solche den Bedienten, und hat ten dem übrigen Bolk anbesohlen, sie sollen nur auf die Seiten stehen, und gute Sorg tragen, daß keiner von denen Endgnossen entrinne, sie wollen ihren Muth an diesen Bauren recht abkühlen, und die Ehre davon tragen, daß der Adel die Bauren geklopsfet habe.

Indessen ware ein alter und wöhlersahrner Selsmann von Hasenburg genannt, unter denen Oesters reichern, der mistriethe ein solches Beginnen dem Adel im höchsten Grad; und sprach: Ihr liebe Ferren, verachtet doch die kleine Anzahl des Seins des nicht; Zochmuth und Verwegenheit hat oft die Leute in grossen Jammer gefället. Das sie Chers

Aliterdy und Benfelden, den 25. Urau, den ersten mitwoch. Mugspurg und Biel, den 4. Bisang und Mayuz, den 25. Cleven, den 15. Hastach, montagnach Peter Paul. Heydelberg, mont nach Margreth. Manz, den 15. a. E. Lauguau, mitw. nach Margreth. Memmingen, den 5. Milden, den ersten mitte. Münster, den 17. Orbane, den 22. Rheined, mino, nach Jacobl. Sedingen und Waldshur, den 25. Sempady, den 9. lleberlingen, den 4. Unterfee, america mitw. Oivis dienst nach Marts Magb. Wallenburg dienstn. Mar Magd. Welchneuburg, den ersten mitw. Wildhauß und Willisau, den 4. Worms, den I. Würzburg, den 8.

Gedenket an zweh Tage in eus erem Leben, nemlich: an den Tag euerer Geburt und eures Tos des, so geht ihr zu einer Pforte ein, und zu der andern wieder heraus. Wir haben groffe Urs sach, über unseren Hochmuth bes schämt zu sehn; aber keine Ursache, um wegen unserer Schams haftigkeit hochniüthig zu sehn.



Withmoneyment	makes and considerate construction of the state of the st	
. 8.	Allter	CAuf Simmels-Erscheinung Tagk Neuer 1.U 11, und Witterung. S.m. Augstmonat
Monat	- Madhmonat	p.U. il, and Witterung. 15.m. 303/11101111
31.	Sefus waint aber Jeru	salem, Luc 19 Connen-Aufgang 4, 51 m. Unter 7, 9 m.
Bearing on south	ALLE CH. W. W.	CA That of
monta	2 Moles	achet 7, 40 m. Vorm. 14 14 13 Sipolitus
Gienn	2 Tolias	Es unter 2 in A schöne 14 10 4 Ensetius
Dirme	4 Dominicus	89 7 36 8 9 6 Ernd 14 7 5 mar 5 m
Dout.	5 Ofmald	gehet 7, 40 m. Borm. 14 14 13 Hipolitus Linker 4 m.A. schöne 14 10 4 Ensebius Linker 7 36 Ernd 14 7 5 Mar Him 14 Linker 7 36 Ernd 14 7 5 Mar Him 14 Linker 8 30 Fomt mit 13 59 17 Liberatus Linker 8 30 Fomt mit 13 59 17 Liberatus Linker 8 30 Fomt mit 13 59 17 Liberatus Linker 8 30 Fomt mit 13 59 17 Liberatus
Frente	6 Derft. Christi	Ta 8 0 * P Comt mit 13 59 17 Liberatus
Camit	7.21fra	8 30 8 5 0 warmen 3 57 18 Algabitus
-	Mhartiger und Zollner	Luc 18. Connen-Aufgang 5, 3 m. Umer 6, 57 m
Marine de la	the same a seed	Company of a Company
Manea	Skamanus	at 0 20) 6, 000 Machin. 12 5120 Bernhard
Diang	- Pourens	to 100 602 Schein 12 1821 Privation
aniema	TI Sigtflieb	100 (Grdferne und 1345 22 Symphor 140 82 warmen 1340 24 Sawhol. 120 82 Eudwig
Dans	23 leiche	recht 13 45 23 20 chaus
Zoonto.	re Supolitus	U. B 82 marmen is acies Barthol. H
Gamil	TA Samuel	1 20 do Taven 13 36/25 Ludwig
Quintit	Day Stumme reat MR	are. 7. Sonnen Aufgang 5, 13 m. Unter 6, 47 m.
33.	Det Samme reor, 20	2 40 Pin N mithin 13 33, 26 Zepherinus
	- Cashus	DerC & beym C auch 13 29 27 Gebhard
1 -	Dill and head	Per libraria () A company library lib
Dienlt	17 Electricas	auf. 04 g. fährliche 13 23 29 Joh Enth. 7 40 02 Witterung 13 19 30 Rosa 8 12 * 24 mit Donner 13 16 31 Redecca
omnike.	is Scholdus	7 40 T2 Mitterung 12 1020 Masa
Doult.	20 Bonnhard	8 12 * 21 mit Donner 12 16 21 Rebecca
Aredia	What has and	um 3, 26 m. Abscheid um 8, 34 m. Gerbsemonat
	Multin des Endo	854 62 o unbers 3 13 1 Verena
Samit	21 Privatus	188 8 54 6 4 0 univer 3 3 3 3 Settlin
34.	Barmherziger Samari	ter, Luc. 10. Sonnen-Aufgang 5, 25 m. Unter 6, 35 m.
Souns	22 I3 Florimund	9 40 0 s standig mit 13 10 2 Leontius
Monta	23 Sadjaus	10 30 Δ h 24 fruchtbarer 13 7 3 Theodorus
Diens	24 Bartholome	13 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4
mitmo	25 Ludwig	A. A. B. C. Erdnähe Witter 13 o 5 Victorinus
Donft.	26 Genesius	040 2 beym C ung 1256 6 Magnus
Frenta	27 Gebhard	Negen 2 53 7 Regina
Sams	28 Augustinus	2 50 8 und 12 50 8 11 50 8
35.	Pon 10 Aussätzigen,	duc. 17. Sonnen-Aufgang 5, 37 m. Unter 6, 23 m.
EKan 52	too Ta Sob Enth.	同能 3 50! 8 5
Monta	30 Joh. Heinrich	10) ein 12 42 10 Vicol 201.
Dienst	31 Rebecca	gehet 6.6,0 m. Flachm. 112 40 11 Feth Regul
Der 9	Penmanh ben 2 hat fchi	on Erndwetter. Das erfte Wiertel ben 9 hat Sonnen cheine
Der 9	Bollmond den 17 ist ge	ährlich. Das letste Biertel ben 24 ift Unbeständig.
ALCOHOL: NAME	THE RESERVE THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE OWNER.	

Alugsimonat hat zi. S Augustus.

Tie Jungfrau.



Wiel Sonnenichein im Augstmonat bringen guten Weln, worzu auch die hellen Rachte helfen.

War im Seuet nicht gablet, in der Ernd nicht jablet, in dem Herbst nicht früh aufstehet, der schau wie es im Winter

charste ist das bester es sind mehrere Zerzousiche Völker im Linzux, wir wollen dieselben auch erwarten, und dannzumahl mit zusammen gesetz Reichensee und willisau, den 10. ten Araften den Augrif thun. Ich bin mehr bey Abeinfelden, donflag nach Barthof. dergleichen Schicken gewesen, daß man mit wer Schaffhausen, den 24. nigem Voll viel abgewieben ze. Gein aber aus Schwarzenberg, ben 9. reiffen Alter und langer Erfahrung bergeftoffene Rath, Urnafchen, den erften montag. ward von dem übermüthigen Adeltheils nur verlacht, wartweil, den a mitwoch. theils übel aufgenohmen; also daß ein junger Edele Tofingen, mitwoch nech Barthol. mann thine ins Angesicht sagte: O Zasenburg, Inryach montagnach Bartholom, du Zasenberz, unser sind genug an diese Ceute; Zwepsimmen, den 4 mitwoch. vendete sich auch gegen den Herzog und sprach : Diese Band voll Bauren wollen wir euch noch vor der Sonnenuntergang entweder gesötten öder ger braten überliefern: Die übrigen alle sprachen :-Wit, mußten uns schämen, und wärennicht wurs din und worth cole Riccer zu heissen, wenn wir allein nicht Muchs genug barren, ein so geringes Zäustein schlecht bewafnerer Zauren zu bestreiten und zu besteigen. Der von Safenburg antwortete : Jch kan mein Schwert so wohl als ein anderer

Mitird und Sischbach, ben 10. Althetten, montag nach Matia Simmelfahrs, so dieser auf den fonntag fallt, 8 Tag bernach. Uppenzell, den ersten miwoch. Arau, den erken mitwoch. Biberach, dienstag nach Caurenz. fo diefer auf ben sonntag falt, 8 Tag bernach. Bischoffiell und Gursee, den 28. Bremgarten u. Sauptwell, ben 25. Diessenhosen, montagnach Laurens Linsiedlen, den gr. Seuerthalen, den 18. Glaris, dienftag vor Maria Simelf. Grabs, monteg nach Maria Bimell. so dieser auf den sonntag falt 8.

Cag bernach. Sutweil, den a mitwochnach Jacob. Landshut und Zerbst, den 25. lifels, samstag nach Bartholome. Murten, mitwoch vor Bartholom Kapperschweil, initw. vor Barthol. Solothurn, den ersten dienstäg.

Co lang nach Meld und Haß, Mifgunst und Born regiert;

So lang wird hier und bort, nach Bank und Streit verspührt.

Dinm Menschen beffert euch, lagt die Alfecten fahren ;

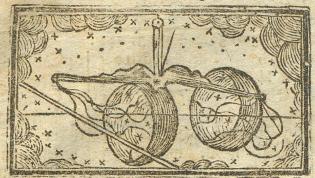
Go konnt ihr viel Berdruß, und pieles Geld erspahren,

9. Monat	Derbstmonat	C Huff	Immele-Erscheinung Tage Neuer
milina	T Rerena 7	A unter 1	Del Dadio estro Sabtos
Frenta	3 Theodorus	6 40	of in su unbestän, 12 32 13 Eulogius vin mp dige 12 28 14 4 1994
36.	Ungerechter Mammen,	Math. 6. (Sonnen-Aufgang 5, 49 m. Unter 6, 11 m.
Connt	5 1 Veronica 6	黨 7.30	* 8 wetter 12 21 16 Joel * 5 fomt 12 17 17 Lambertus
Dienst	7 Regina.	8 50	CErdferne mit 12 14 18 Rosa) 1,0 m. R. Nebel 12 11 19 Fronfasten
Donft.	8 Maria Seburt 7	10 54	und 12 920 Eustrachius o th Sonnen, 12 621 Mais in
Samil	14 Felix Regula s	0 58	onnen, 12 0/21 miller 12 3/22 Mauritius
	Tobien zu Main, Luc. 7. 12 76 Syrach		Aufgang 6, om. Unier 6, om.
monta	12 hector	2.54	Gan N TI 56/24 Robertus
Mitwo	15 Maria Elisabeth	DerG	Serbstrausung. 11 53 25 Eleophas A of auch 11 50 26 Justina
Frenta	17 Lambertus	auf.	7, om. D. Súd-11 4: 27 Coffmus * 24 ostroinde 1.1 44 28 Wencest. * of und 11 40 29 Midael
			und 11 40 29 Midae Prunen-Aufgang 6, 12 m. Un'er 5, 48 m.
Count	lro 17 Januarius 1	7 0	Reger 11 36 30 Hie onimus
Monte	20 E stadius h	7 49	m. Abscheid um 7, 35 m. Schmonat Δ P doch 11 33 1 Remiglus
Dieuff Mitwo	21 matheus 7 22 Miurifius H	勝 8 44 総 9 15	AP doch 11 33 1 Remiglus AP zweisen 11 29 2 Leodegarius AC Ednähe auch 11 26 3 Unna Barb
Donft Frenta	23 Hercules H	能 10 40	23, 10 m. D. kalke 11 23 4 Franciscus 24 neben C Regen 11 19 5 Placidus
Samil	25-Capitanus A	展出。公。	mit 11 16 6 Ungela
Branks.	26 _ Magdalena g	29 0.50	
Dienst		T 2 40	Sonnens 11 4 9 Divnissus
Mitroo : Donst	30 Nervalinus d	Der TerC	Theben (fchein 11 1/10 Gideon 6, 32 m. A. vermist 10 57 11 Burkhard
Das et	AND RESIDENCE OF THE PROPERTY	ion Wetter	Der Bollmond den 16 bat Sadostwinde.
	Contract of the Contract of th	nno anno Romanno de la companya	The second secon

:/:

Herbstmonat hat 30. Tag. September,

Die Waag.



So viel Reifen und Schnee vor Michelt, so viel sollennach Baldburgt auch fommen.

So dieser Monat beiß und troden ift, schenket er uns unfehlbar einen guten Wein, ift er aber nag und fubl, fo wird er fauer werden, wie gut auch bie vorige Bitterung gemefen ift.

zucken, und habe vielleicht mehr Zerz, als die so mich einer Forchtsamkeit bezüchbitten; doch heiden, mitwoch nach alt Michelia wunsche ich, daß diese unnöthige Vermessenheit herifau und Tirau, den 29, a. C. nicht einen unglücklichen Ausgang gewinne. hat auch nach der Hand seine Tapferkeit redlich aer zeiget, indeme er in dem Treffen muthig gesochten bis er nebst andern auch erschlagen worden. fen stunde noch vor der Schlacht ein frecher Edelmann, auf einem mit Stricken beladenen Wagen, nabme einen Strick in seine Sand, zeigte solchen denen Burs gern der Stadt Sempach, und rief ihnen ju : -Sebet noch vor der Sonnenuntergang muffet ihr Schulg, den 23, a. C. alle an diesen Stricken erwortten.

Es hatte der Herzog einen Hofnarren in seinem Siebnen in der Mark, den 26. Stauffen, den 12 und 28, a. C. Lager, von Urn geburtig; Diefen überredeten etliche Steinsberg, den 22, a. E. muthwillige Edelleute, er solle hinüber in das Lager St. Johann, den 30. der Landleuten gehen , und sehen was sie machten. Gr. Maria im Munfterthal, den 22. Weilen er von Ratur einfältig und alber ware, fo Vallendos, den 16, a. C. gieng er hin; als er aber zu denen Endgnößischen Betan, den 21, a. E. Bölkern gekommen, siehe, da lagen alle miteinandern Zurzach, den ersten montag,

Mumanschwendi, den 19. Unders in Schams, den 10, a. C. Uppenzell, montag nach Mauriz. Augspurg und Leipzig, den 29. Biberach, dienstag nach Micheli. Bogen, den I. Chur, den 20, a. C. Piehm. Closters im Pretigeu, den 14, a. C. Constanz, den 9. Davos, den 15, a. E. Dorenbieren, der I, dienstag nach Mathai, die anderen 2 alle 14 Tag hernach. Ed im Bregenzerwald, ben 17. Elgg, mitwoch nach Michell. Seldfirch und Galen, den 29.

Frankfurt, den 8. Gais, montag nach alt Mathai. Gezis, montag vor Mathai. Glaris, der erft den 13, ein groffer

Viehmarkt, der 2 den 28. Jenay, den 18, a. E. Er Jlang, den 17, a. E. Langwieß, den 13, a. C. Mels, donstag nach Micheli. Indef Rankweil, fonntag nach Mathaus. Rheinwald, den 17, a.C. Roggel, den 28. Savia, montag nach flrhöhung. Schiers und Thusis, ben 29, a. C. Schrung, den 22. Schwarzenberg, dienst, noch Wath. Conthofen und Wildhauß, den 14.

Zürich, den II,

Ho.	Alter - Chalamage	Caluf	und Witterung. Eagy Meuer und Witterung. 3 m. Beinmonas
A CONTRACTOR OF THE PARTY OF TH	THE RESIDENCE OF THE PROPERTY	Deposit composition procession and	and the state of t
Trepta	2 Pandanarius et	E E 10	Dieser 10 54 12 Panialus 8 of Zeit 10 51 13 Collmanus
	Commence of the secretary of the second than the second of the second of	our entitlement	Aufgang 6, 36 m. Unter 5, 24 w.
Plannt.	o to Mac Bark	& 6 FOL	As to nother a lea Coffeins
Monta	4 Franciscus	8 10	* 5 noch 10 4: 14 Calietus 8 24 immer 10 44 15 Theresia
Dienit	5 Placidus	8 54	# 2 gemäß 10 41 16 Gallus
Mitwo	6 Ungela	9 10	gemäß 1041 16 Sallus I. (chön 103: 17 Hortensia 18 lucas 18, 40 m. V. wetter 1031 19 Ferdinand pin M mit 1027 20 Wendelin
Donst.	7 Judich	10 20	A Erdserne Herbst 10 34 18 Lucas
Frenta	8 Pelagius	10 56) 8, 40 m. V. wetter 10 31 19 Ferdinand
Gamp	9 Diominis 34	11 25.1	9 in M mit 10 27/20 Usendenn
A.I. S	hochseitlich Aleid. Math.	22. Son	nen-Unfgang 6, 6 m. Unter 7, 54 m.
Sonnt	10 10 Gideon 12	2 10	th neten (Nebel 10 24 21 Ursula A of und 10 21 22 Cordula In auch 10 18 23 Severius Onner 10 15 24 Salome
Monta-	in vourthard	3 30	A of und to 21 22 Colonia
Millar	12 20 almonts	4 30	Cannon 10 15 24 Galama
Danst	13 Communes An	3 4 C	g in m Chain to 12/25 Crishing
Frenca	is Theresia mi	Rebet 1	6, 16 m. R. mie 19 9/26 Umandus
Samit	ro Sallus	auf.	Pin M. schein 10 12 25 Crispinus 6, 16 m. N. wie 10 9 26 Amandus 40 auch 10 627 Jvo
			en Augang 6, 59 m. Unter 5, 1 m.
Sount 1	17 91 Cab. Barb. 16	5 50	Δ? Falte 10 2/28 Simon Ju
manta 1	R Lucas Co.	6 30	21 neben a - Alind a 58/20 Marciffic
Dienst	19 Ferdinand	8 7 20	CErdnähe und 9 54/30 Zenobius Regen 9 51/31 ABolfgang
Mitwo 2	20 Wendelin 端	8 30	Regen 951/31 Wolfgang
微 5	Unbruch des Tags un	15,161	m. Abscheid 6, 44 m. Wintermonas
Donft.	er Urfula	9 40	oneben C wo 9 47 rall Beilig
Frenta 2	22 Cordula R	10 50	10,34 m. B. nicht 9 44 2 all Seel A
Gample	23 Severius 9	[14, 25,	oneben (wo 947 1 all Hellig 1 (10, 34 m. B. nicht 944 2 all Seel F gar 941 3 Theophilus
43.	Ronigs Redmung, Math	. 18. Con	men-Aufgang 7, 8 m. Unier 4, 52 m.
	4 Salome	12 20	* P Schnee 9 38 4 Carolus B.
	25 Erispinus	IO	immer 935 5 Malachias
	26 Amandus 27 Sabina 27	2 10	\$\Delta 2 \qq \qua
	Simon Sudas Ci	Sporal	Ineben C mit 9 26 84 Gekrönte
Treuta !	20 Narciffus all	aebet i	10, 20 m. N. Fallen o 22 o Theodorus
Samil	30 Eufemina	& unter.	* to Schnee 9 20 10 Triphorius
ODDINESSOR OF THE PARTY OF THE	Chicago Artistate and a contract of the contra		infgang 7, 14m. Un er 4, 39 m.
	3.1 🚜 Wolfgang 🏚		
The female specimen and the same	The secretary interest discount description of the contract of	of the lateral and an appropriate to the lateral and the later	Der B Amond den 15 wird kalte:
Das le	tste Bierrel den 22 ist Un	reståndig.	Der Neumond den 29 fat Schnee.

1---

Weinmonat hat 31. Lag. October .

Der Scorvion.



Wann ble Schafe zu Abends fich nicht gern beimtreiben laffen, bie Bogel niedriger auf der Erbe fliegen, Die Dauben fich baden, so bedeutet es Schnee oder Regen.

Wann bas Laub nicht gern von Baumen fallt, fo beforget man einen strengen Winter,

auf ihren Anven, betteten und feufzten ernftlich zu Gott, um Hulf, Rettung und Benstand von oben berab; der Narr wurde von denen Endgnossen gefangen, als sie aber seine Einfalt gesehen, so schick, ten sie ihne in das feindliche Lager zuruck. voller Schrecken dem Herzog zu, sprechende : Lo Kapperschweil, mitw. vor Dionik. fliebe, wer flieben tan, denn die Lydgnossen bas Schweitzund St. Johann, den 16. ben alle mit aufgehobenen Zänden zu Gott ges Seewelß, den 16, a. C. Biehm, schworen, daß sieden Zerzog mit allen seinen Leuten umbringen wollen. Dieses Geschren triebe er auch so lang und so ungestümm, daß man ihne mit Gewalt aus dem Lager schaffen mußte.

Mitterweit stellten sich bende Armeen in Schlacht ordnung. — Der Herzogen Edelleute hatten lauter lange Spiefe, waren angezogen mit Harnisch, und Unterseen, den 2 mirwoch. glangten von Gold und Gilber, daß fie erschröcklich Urnafchen, dienftag vor alt Galli. anguseben waren, sie funden vornen an, gang dick Winterthur, donftag vor Batti. wie Mauren anemandern; hingegen hatten die Epognoffen nur kurze Hallbarten, keine Harnische, und Sizers, 8 Cas nach bem Ragager. waren schlecht bewasnet.

Uppenzell, miswoch nach Galli Urau, mirwod, nad, Balli, Basel, den 28.

Bern, ben erften bienftag, und dienstag nach Simon Jud. Bludenz, den 2 und dann alle 14 Tag bis Wennachten.

Bonadutz, auf alt Midzelf. Bregenz, den 16. Linsidlen, montag nach Galli.

Frauenfeld, montag nach Walli. Glarus, den 15, a. C. Grüningen, auf Sim Jud.

Sundweil, montag vor alt Balli Apburg, mitw. vor Sim Jud. Liechtensteig, montag vor Galli. Lindau, samstag nach Simon Jud?

Lucern, den 2.

Meyenfeld, auf Gallentag, so aber der Gallentag auf den famftag fallt am montag falter aber auf den sonntag soist er am dienstag. Ragay, montag nach Galli, soaber

ber Gallentag auf ben sonntag fallt, 3 Tag bernach. Er liefe Kankweil den 16.

Solothurn, dienftag nach Ball.

Sonthofen, den 18. Steinam Abein, mitto, par Sim. 3 St. Gallen, famftag nach Galli. St. Peter in Schanfigg, den 12. 4. 2 Teufen, montag nach alt Galti, oder

am Tag.

Trogen, montag nach alt Micheli. Uberlingen, mitwod nad Urfula. Waltenspurg, den 6, ein Viehm. Joffingen, mitwoch nach Micheli. Mun Jug, dienftag vor Simon Jud.

>)(Iter	Monte, Simmels, Erscheinung 1 gart Reuer	1
Monat Willermonat	Cauf Himmels/Erscheinung agt Reuer Winterm.	1
consumal - 2018 de leurden Av		
Dienst 2 Aller Seelen	R 636 V 8 2 midte 912 13 Wibratha	-
Mittoo 3 Theophilus	8 of CErdferne 34 9 10 14 Friederich	
Donft. 4 Sigmund	8 9 35 8 24 weiten 9 7 15 Leavold	
Freyta 5 Malachias	3 10 40 DP simlich 9 4 16 Othmar 1	
		-
Sonnt 7 24 Florianus	2. 9. Sonnen-Aufgang 7, 25 m. Unter 4, 30 m. 21. 56) 4, 0 m. 2. und 9 0,18 Eugenius	
Monta 84. Gefronte	11.98.1 Lin A unlue 8 58119 Elisabeth	
Dienst 9 Theodorus	unlu 8 58 19 Elisabeth figes 8 56 20 Columbar	1
Mitwo 10 Justus	2 30 × 24 Wetter & 52 21 Ma Opf. 3 40 in × sich & 50-22 Eacilla 4 0 * o * o * ein 8 48 23 Elemens	
Donft. 11 Martinus	3 40 0 in 2 fich 8 50 22 Eacilla	
Freyta 12-Martin P.	eine 8 48 23 Elemens	
	Der (Δ th A stellen 8 46\24 Chrispstor	_
46. Greuel der Vermüstung, M	Nath. 25. Sonnen-Aufgang 7, 32 m. Unter 4, 22 m.	To the second
Contract Consolidation And	Rischet 5, 10 m. V. mit 8 44/25 Cathrina auf. 8 2 Schnee 8 42/26 Conrad	W. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1.
Dienfil 6 Othmar	6 6 0 A CErdnähe und 8 40 27 Jeremias	
Mitmol 17 Floria	2 7 10 4 1 Falten 8 38 28 Gosthenu	8
Donft. 18 Eugenius Fi	8 30 1 2 2 2 Mine 8 36 29 Agricola	
Freyta 19 Chabeth	kl 9 40! & to den 8 34 30 Undreas	
unbruch des Tags um	15, 48 m. Abscheid um 6, 12 m. Epristm	
	K/10 54/(8, 40 m. N. Rebelf 8 30/ 1 longinus	
47. Jungftentag, Math. 25.	Sounce-Aufgang 7, 40 m. Unter 4, 15 m. 1 1 50 8 9 und 8 30 2 Bibiana 1 21. V. H. H. Himlich 8 29 3 Lucius	
Sonnt 21 20 Mt. Opter	111 50 0 8 9 und 8 30 2 Bibiana	-
Monta 22 Amos	interest in the second	
Mitwo 24 Chrisostomus Ci	unstar 8 27 4 Barbara te 8 25 5 Cordula	
Donst: 25 Cathrina		
Frenta 26 Conrad		
Samfil 27 Jeremlas	& DerC O D mit 8 21 8 M Empfe	50 E - C - C - C - C - C - C - C - C - C -
48. Eintritt Christi, Math. 21	1. Sonnens Aufgang 7, 48 m. Unter 4, 11 m.	1
Sonnt 281 Novent J. G. 18	el gehet 5,0 m. n. O f. unst. 8 20 9 Willibalt	1
	Runter V & Winde 8 of a Walthern	
Dienstl30 Undreas	103710 2002 200 200 200 200 200 200 200 200	8
Das erste Viertel den 7. ist Unbe	eständig Der Vollmond den 14. hat kalte Schneewinde. Nebelwetter. Der Neumond den 28. hat Sonnenschein.	
Sie delle Metter gen zor far 3	Ser reminance cen 501 Am. Comiten Metite	

and the second second second

Wintermonat hat 30, Lag. November,

Der Schütz.



Mann in Diesem Monat Die Baffer fteigen , fo hat man ein foldes alle folgende Monat in gewarten, und ein groffes Ges maffer, auch ein febr naffen Gommer gu beforgent

Donnerte in die em Monat, fo bedeutet es viel Regen und Langenargen, den 6. Wind, und wird ber Saamen vom Breimen perderbt.

Nun gieng die Schlacht an, die Eudgnoffen such ten gleich von Anfang in diesen feindlichen Haufen einzubrechen; weilen aber die vorgedachten Edelleute mit ihren-langen Spiesen dick wie eine Mauer aneins ander gehalten, und auf die Endanossen nach allen Rraften jugestoffen, fo konnten die Endanoffen mit Schaffbaufen und 3offingen, den 16. ihren furgen Gewehren ihnen nicht bentommen, und Schiers, benitt, ein Diebmardi. ob sie schon 13 mahl muthig und tapfer angesetzet, so ware doch alles umsonst; also daß det Schultheiß von Lucern, samt 60 tapfern Landleuten todt auf dem Dlat lagen, ehe ein einziger Mann von denen Jeine Ceuffen, montag aufalt Wartint, den gefallen. Es sihe vor die Endgnoffen mistich aus, Bergog Leopold hielte die Schlacht ichon für Well, dienftag nach Orbmar. gewonnen, die Eodgnoffen waren gang verlegen, und wußten nicht mehr was zu thun ware. Diese Noth gienge Arnold von Winkelried, einem redlichen und tapfein Endgnoffen von Unterwalden', fo zu Bergen, daß er fich aus Liebe jum Baterland, einer folchen That unterfangen, deren man wenig Grempel bat.

Kunftigs Jahr G. G. die fernere Tortfelung.

a loto comme

Appenzelle mitwodi nach Martini. Mrau, ben 2 mitwoch. Arbon und Freyburg, den 11. Bern, dienstag vor Undreas. Berned, dienstag nach Martinl. Bischoffzell, dienstagvor Undreas. Cleven, den 30. Conkang und Mellingen, den 20. Einfidlen, den 10. Dieffenhofen, mont, nach Othmar. Glarus, den 15 und 29, a. C. Berifau, auf Othmar, wann aber ein feyrtag ift, 8 Cag bernach.

Horgen, douft nach Martini, Ilang, den I biensting. Aublis, den t freytag ein Biebm. Langueles, diena. nach all beil. a. C. Merspurg, mlimodevor Martin. Peterlingen', den erften donftag. Abelned, mitwoch nach Martini. Rankweil, sonntag noch Sim Juo. Richtenschwil, dienst nach Martin. Roschach, donkag nach aller Seil Sargans, donkag vor Martin, und

donkag vor Cathrina. Seewiß, ten 30, a. Gein Ciehm? St. Johann, donflag nad, Cathrina Unterfeen, den 1 und letften mitm. Ury, donkag nach Martini.

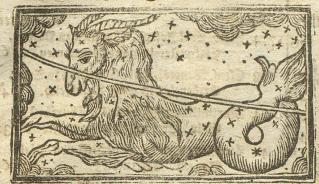
oder am Tag. Witdaus, dienstag vor Martini. Winteribur, donkagvor Martinh

Mit befen hunden fchergen iftgefährlich, aber noch gefährlicher iftes, fich mit gantfachtigen Leus ten in Gemeinschaft einlaffen.

12. Miter	C Huf	Simmelse Erfcheinung	Tagl Reuer
Monat Christmonal			
Mitwo i Longinus Donst 2 Biblang Freyta 3 Lucius Sami 4 Barbara	7.50	ou croserne es	8 1812 Tabitha
Senta la Rucins	830	THE SHOWLE	8 17/13 Euth
Somie 4 Barbara	II	to neven C die	8 15 15 2lberham
49. Bour jungsten Lag, l			
		Do? Pake	
Monat 6 Micelaus	I O	1.8; 40 m. 92; und	8 14 17 Eugarus
Dienst 7 Ambrosins:	2:0	rauhe *21 Wins ters:	8 13 18 Wunibald
Mitwo 8 Maria Empf	3 30	*4 Wins	8 12 19 Fronsaften
Trepta 10 Waltherus	4 40	6 in & Kurzstertag	8 12/20 Ziwillub
Samst 11 Damasius	操作 630	Wintersanfung Zeit	8 12 22 Florimund
		1. Sonnen-Aufgang 7, 54	
		· 24 neben C eins	
Monatiz Jost			
Dienstig Micasius	ME auf.	o sichtbare. stellen	8.1425 Villag
Mitwors Fronfasten	5 50	(Erdnähe und	8-14 26 Capban II
Donglige o Acetheit : Frenta 117 Logarus	7 0	ans ans	8.15/27 100 00.
Samples Banibald	89 8 15	A 9 Connec	8 15 28 Million T
		Sonnen: Aufgang 7, 51 m. 1	
Sonnt 04 Nemessus	ANITO 20	* Q und	8 17/30 David
Mona. 20 Adjillus	00 II 30	(9, 30 m. D. Kalten	8 1831 Sylvester
2 Anbrord des Tags	um 5, 52	m. Abscheid um 6, 8 m.	Jenner 1788.
Misindia & hamad	ME IN CUL	10.V	& val Thou Orahu H
Mitwo 22 Ulisses	0数 12 30	824 feinen	8 20 2 2 Stel
Mitmo 22 Ulhises Donst: 23 Dagobert	1-30	+ 8 2 Mangil	8 21 3 Senovea
Frenta 24 Main, Eva	3 20	o'h lanen	8 22 4 Titus 8 24 5 Thelesph.
	Management Transmission of the		The state of the s
52, Generic Griph, eut. 2	And And	ufgang 7, 47 m. Unter 4, 2 Lin XX unfta	8 26 6 6 3 Ronig
		CEidferne Wetter	8 27 7 Euclarus
		o, zom. N. mit	8 29 8 Erchardus
Mitwo 29 Jonathan	auf.	A 24 Nebet	8 30 9 Julianus
Sout 2012 1010		Inchen C ver-	
Frentalzer Sulvester	8 30		8 33'11 Gerson
Das erste Viertel den 6. hat	Schneegestorl	der: Der Bollmond den 13	ot follow Mosel
Das letste Viertel den 20. h	H. IE ZUMUK.	An arum by ven 28. y	me the en her te.

December, Christmonat hat 31. Lag.

Der Steinbock.



Müzliche Interesse oder Zinsrechnung;

	the property of the people	A STATE OF THE PARTY OF THE PAR	ACTUAL DE LA COMPANIE
Haupt=	får ein	für ein?	für ein
Summa.	Jahr.	Monat.	Woche.
Gulben.	file the	fl. fr. bl.	fr. hl.
1000	50 -	4 10 -	57 6
9000	45	3 45 -	51 7
8603	40	3 20 -	46 I
700	35	2 - 55 -	40 3
600	30	2 30 -	34 5
500	25	2 55	28 7
400	20.1 -	I 40	23 I
300	15	I 15 -	17 2
200	10 -	= 50 -	11 4
100-	5	25 -	5 6
90	41 30	5 22 4	5 2
80	4 -	s 200	4 5
70	3 30	= 17.4	4, -
600	3 -	: 15 -	3 4
50	2 30	: I2 4	2 7
40	2	-s IO	2 2
30	I 300	7.4	I 6
20	II -	5 -	IN IN
10	= 30	5 2 4	= 5
9	27	2 2 2	= 4
8	3= 24	3 2	= 4-
7	s 21.1	5 I 6	= 3
6	3 18	: I 4	= 3
5	= 15	2 I 2	5 2
	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	· 电影 1. 15	

NB. Man hat in dieser Zinsrechnung die Brücke mit Fleiß hinweg gelassen, weil solche ohnehin nicht bezahlt werden.

Aliftatten, bonfing nach Micolaus, Appengell, mitwoch nach Nicolaus, Arau, mitwoch vor Thomas. Biel, donftag vor Neujabr. Bremgarten, den 22. Buchborn , den erften montag. Thur, auf Andreas a. C. Ermatingen, den I, Seldkirch, montag vor Thomas. Frauenfeld, montag nach Micolaus, Grepburg im Breifigen, den 21. Gals, dienstag nach Lucia a. C. Sauptwell, montag nach Andreas. Ilang, den erften dienftag und ben 31, A. C. Rapferflubl, den 6 und 21. Rublis, den I freytag ein Olehm.

Aublis, den i freytag ein Olehm, Lenzburg, donftag nach Micolaus, Mulhausen und Gursee, den 6, Peterlingen, den 2.
Rapperschweil, mitwoch vor Chom, Aldenbach, den erften dienstag,

Schlers, den 21. a. C. Straßburg, den 26. Ceuffen, montag nach Alcolaus ober

am Eag.
Ueberlingen und Waldshut, den 6,
Ury, denstag vor Vicolaus,
Willsau, dienstag vor Chomas,
Winterthur, donstag vor Chomas,

Rverdon, den 27. Zofingen, den 23. Zweyfimmen den 2 donftag.

Fangt nicht im alten Jahr noch an mit haß zu streiten, Es durfte euch der gank ins neue Jahr begleiten.

2